



PRESSEMELDUNG

S04-FRIEDENSTRIKOT AB SOFORT IM DEUTSCHEN BERGBAU-MUSEUM BOCHUM

Im Deutschen Bergbau-Museum Bochum ist ab sofort das Friedenstrikot des FC Schalke 04 ausgestellt, das vor gut einem Jahr beim ersten Heimspiel mit neuem Hauptsponsor getragen wurde. Mit der starken Botschaft „GEmeinsam für Frieden“ setzten Sponsor, Mannschaft und Verein damals ein Zeichen gegen den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Nun ist es in der Dauerausstellung des Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen zu sehen.

Im Rundgang Kunst des Deutschen Bergbau-Museums Bochum wurden bis vor kurzem ein traditionelles Grubenhemd und ein Trikot des FC Schalke 04 aus dem Jahr 2015 ausgestellt. Das Trikot nahm als Designelement die Streifen aus dem Grubenhemd auf und zollte damit der bergbaulichen Herkunft der „Knappen“ Tribut. Als inzwischen historische Tatsache gehörte damals auch der Hauptsponsor Gazprom auf das Trikot. Denn als Reaktion auf den militärischen Angriff Russlands auf die Ukraine gab der FC Schalke 04 am 28. Februar 2022 bekannt, die Partnerschaft zu beenden. Am 05. März 2022 wurde VIVAWEST Hauptsponsor des FC Schalke 04. Im ersten Heimspiel gegen Hansa Rostock lief die Mannschaft mit neuen Trikots auf. Der neue Sponsor, der Verein und die Mannschaft sendeten mit der Botschaft „GEmeinsam für Frieden“ und einer Friedenstaube auf dem Trikot ein starkes Symbol. Ein Exemplar dieses Trikots wurde nun dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum für seine Dauerausstellung übergeben.

„Fußball und das Ruhrgebiet gehören zusammen wie Bergbau und Solidarität“, sagt Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Kuratoriumsvorsitzende des Deutschen Bergbau-Museums Bochum und Mitglied des Vorstandes der RAG-Stiftung. „Mit dem Friedenstrikot haben wir gemeinsam ein wichtiges Zeichen der Solidarität und Menschlichkeit gesetzt. Das Trikot ist nun dauerhaft im Deutschen Bergbau-Museum Bochum zu sehen und setzt die klare Botschaft: Unsere Welt basiert auf Frieden. Krieg kann und wird niemals der richtige Weg sein.“

„Wir sind als Museum gefordert, auf aktuelle Ereignisse zu reagieren, insbesondere dann, wenn es sich um historische Wendepunkte handelt und Objekte dabei eine neue Bedeutung bekommen“, sagt Prof. Dr. Sunhild Kleingärtner, Wissenschaftliche Direktorin des Deutschen Bergbau-Museums Bochum. „Mit dem Trikot des S04 können wir nun zeigen, wie internationale Konflikte in unseren Alltag eingreifen und wie wir als Gesellschaft darauf reagieren.“



„Als Unternehmen mit einer Tradition im Werkwohnungsbau für Bergleute und Verwaltungssitz in Gelsenkirchen war 2022 klar, dass wir Schalke unterstützen“, sagt Uwe Eichner, Vorsitzender der VIVAWEST-Geschäftsführung. „Klar war auch, dass wir als Unternehmen Haltung und der Bevölkerung in der Ukraine unsere Unterstützung zeigen. Deshalb haben wir beim ersten Spiel das Trikot für die Friedensbotschaft frei gemacht.“

„Bei keinem anderen Fußballverein ist die Verbundenheit zum Bergbau und den Menschen, die unsere Region maßgeblich geprägt haben, bis heute stärker verankert als beim FC Schalke 04“, sagt Dr. Bernd Schröder, Vorstandsvorsitzender FC Schalke 04. „Wir freuen uns sehr, dass nun das Friedenstrikot im Deutschen Bergbau-Museum Bochum einen festen Platz erhält und neben dem Bergbau-Trikot eine weitere Episode der langen, ereignisreichen Vereinsgeschichte von Schalke 04 ausgestellt wird.“

Das Trikot bleibt nun permanent in der Dauerausstellung des Deutschen Bergbau-Museums Bochum zu sehen.

Bochum, 08. Mai 2023 | Wiebke Büsch

Pressekontakt

Wiebke Büsch
Stabsstelle Kommunikation & Marketing | Leitung
Deutsches Bergbau-Museum Bochum
Am Bergbaumuseum 28
44791 Bochum
+49 234 5877-141
wiebke.buesch@bergbaumuseum.de
www.bergbaumuseum.de